

Südkorea untersucht Propagandaaktionen

Seoul. Die südkoreanische Regierung hat mit einer Überprüfung von Organisationen begonnen, die teilweise von Überläufern aus Nordkorea betrieben werden. Die Inspektion steht in Verbindung mit dem Verbot zweier Gruppen, die durch ihre Propagandaaktionen mehrmals die Regierung des Nachbarlands verärgert hatten. In einer ersten Runde werden zunächst 25 Gruppen untersucht, von denen dreizehn von Überläufern betrieben werden, wie eine Sprecherin des Vereinigungsministeriums in Seoul am Mittwoch sagte. Pjöngjang hatte verärgert reagiert, als eine der Gruppen Ende Mai mit Hilfe von Heißluftballons etwa eine halbe Million Flugblätter über die Grenze geschickt hatte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/384172.südkorea-untersucht-propagandaaktionen.html>